

19.04.2021

## Antwort

der Landesregierung

auf die Kleine Anfrage 5107 vom 11. März 2021  
des Abgeordneten Stefan Kämmerling SPD  
Drucksache 17/12955

### **Die Landesregierung und ihre Corona-Prävention für Beschäftigte: Warum werden geltende Regelungen zurückgehalten?**

#### ***Vorbemerkung der Kleinen Anfrage***

Mit den Kleinen Anfragen 4654, 4689, 4783, 4877 und 4878 hat der Unterzeichner dieser Kleinen Anfrage zwischen November 2020 und Januar 2021 wiederholt Fragen zur Corona-Prävention von Mitarbeitenden der Landesregierung gestellt. Bis heute hat die Landesregierung diese Fragen nicht beantwortet. Bis heute hat die Landesregierung keine der Regelungen zum Arbeitnehmerschutz zur Verfügung gestellt. Sämtliche Kleine Anfragen in der Sache wurden vom Minister des Inneren beantwortet. Der rote Faden seiner Antworten ist: Es wird versichert, dass es Regelungen gibt – aber sie werden nicht zur Verfügung gestellt.

Da der Verfasser dieser Kleinen Anfrage weder der Geheimhaltung unterliegende Informationen, noch solche, die im Datenschutz begründbare Rechte verletzen würde, erfragt, ist die Haltung des Innenministers inakzeptabel. Die reine Versicherung, dass es Regelungen gibt, ist als Antwort vollkommen unzureichend.

Das Mittel der Kleinen Anfrage nutzt der Unterzeichner nun letztmalig zur Erlangung dieser seit November vergangenen Jahres bei der Landesregierung erfragten Informationen.

**Der Minister des Innern** hat die Kleine Anfrage 5107 mit Schreiben vom 19. April 2021 namens der Landesregierung im Einvernehmen mit dem Ministerpräsidenten sowie allen übrigen Mitgliedern der Landesregierung beantwortet.

- 1. Welche Regelungen (Dienstanweisungen, Hauserlasse, Betriebsanweisungen, Mitteilungen, Verhaltensempfehlungen, Handreichungen oder Vergleichbares) haben die Ministerien jeweils zum Beschäftigtenschutz bzw. zur Eindämmung der Virusverbreitung getroffen? (bitte konkret nach Ministerien – ggf. auch nach Arbeitseinheiten differenziert – aufschlüsseln)***

Die SARS-CoV-2-Pandemie erweist sich seit mehr als einem Jahr als sehr dynamisches Ausbruchsgeschehen, welches es erforderlich macht, in den einzelnen Ressorts schnell und flexibel sowohl zum Schutz der Beschäftigten als auch in Bezug auf die zu erfüllenden

Datum des Originals: 19.04.2021/Ausgegeben: 23.04.2021

Fachaufgaben zu agieren. Die jeweiligen Schutzmaßnahmen sind ständig neu an die aktuelle Infektions- und Rechtslage anzupassen. Mit dieser Dynamik geht eine Vielzahl einzelner, größerer und kleinerer organisatorischer Änderungen oder Anpassungen einher, die im Nachgang nicht in jedem Einzelfall mit dem Änderungsdatum dokumentiert werden können. Dennoch ist seit Beginn des Ausbruchsgeschehens in NRW mit lageangepassten Maßnahmen für den Dienstbetrieb reagiert worden. Die folgenden Übersichten machen deutlich, dass der Schutz der Beschäftigten in den nordrhein-westfälischen Ministerien und der Staatskanzlei vor einer Infektion mit dem SARS-CoV-2-Virus durchgehend gewährleistet war (vgl. auch Vorlage 17/4938)

**Staatskanzlei:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	13.03.2020	Erstmalige Informationen zu präventiven Verhaltensweisen und Vorsorgeregungen am 13.03.2020; diese wurden kontinuierlich zu einem Hygieneplan erweitert und dieser lagebezogen angepasst.
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	20.03.2020	Erstmalige Information am 20.03.2020 im Intranet veröffentlicht.  Eine umfassende Gefährdungsbeurteilung wurde mit der Betriebsärztin am 22.04.2020 erstellt.
Unterweisung	ja		
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	13.03.2020	
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>	ja		
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	13.03.2020	Home-Office Quote nicht bekannt
b) Hausinformationen	ja	13.03.2020	
c) Aushänge	ja	13.03.2020	Veröffentlichung im Intranet
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	13.03.2020	Beginn der Prüfung; finale Übersicht erstellt am 24.03.2020

e) Organisation des Präsenzdienstes:	ja	16.03.2020	Referatsinterne Regelungen in Abstimmung mit den Vorgesetzten.  Am 16.03.2020 wies der CdS in der Montagstage darauf hin, Redundanz im Betrieb vorzusehen.
-Rotation des Präsenzdienstes			s.o.
- Schichtdienst			s.o.
- Teambildung			s.o.
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	30.04.2020	Seit dem 30.04.2020 gibt es eine explizite Regelung; davor wurde auf die allgemeinen Hygienevorschriften verwiesen.
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>	ja		
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	13.03.2020	Eine Grundausstattung war unmittelbar möglich. Nach anfänglichen Lieferproblemen am Markt erfolgte die Beschaffung von weiteren Desinfektionsmitteln etc. .
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja		OP-Masken werden seit März 2020 nach Bedarf an alle Beschäftigten im Präsenzbetrieb ausgegeben (in der Anfangsphase unter Nutzung von Lagerbeständen).
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	20.01.2021	s.o.; zusätzlich gibt der Innere Dienst seit dem MPK-Beschluss vom 19.01.2021 bei Bedarf FFP2-Masken aus.
Schutzvisiere	ja		Können nach Bedarf beim Inneren Dienst beantragt werden und werden zeitnah beschafft.

**Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	05.03.2020	Hausmitteilungen werden laufend an die aktuelle Situation angepasst.
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	24.04.2020	
Unterweisung	ja	05.03.2020	Handlungsanweisungen in Hausmitteilungen
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	05.03.2020	Zunächst Lüftungsanweisungen, Klimaanlage nach Umzug (Nov. 2020)
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	13.03.2020	Quote 85,24 % im Januar 2021
b) Hausinformationen	ja	05.03.2020	Regelmäßig aktualisiert
c) Aushänge	ja		u. a. zur Aufzugsnutzung und Handhygiene
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	04.03.2020	
e) Organisation des Präsenzdienstes:			
-Rotation des Präsenzdienstes	ja	13.03.2020	Organisationsleitungen stellen sicher, dass der Dienstbetrieb durch das Mobile Arbeiten nicht beeinträchtigt wird.
- Schichtdienst	nein		
- Teambildung	nein		
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	29.04.2020	Weitgehende Vermeidung von Mehrfachbelegungen der Büros. Vorgaben werden laufend angepasst.

<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja		von Anfang an
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	19.10.2020	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	27.01.2021	
Schutzvisiere	nein		

**Ministerium der Finanzen:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	27.04.2020	Abgestimmte Liste mit Corona-Schutzmaßnahmen
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	27.04.2020	Abgestimmte Liste mit Coronaschutzmaßnahmen
Unterweisung	ja	27.04.2020	schriftlich (Aushänge)
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	29.05.2020	erste Lieferung von Spuckschutzwänden
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	27.03.2020	Es ist keine Quote vorgegeben. Es gilt aber der Aufruf, von der Möglichkeit der mobilen Telearbeit großzügig Gebrauch zu machen. Darüber hinaus stand das Instrument der mobilen Telearbeit auch schon vor der Verwendung als „Schutzmaßnahme“ als flexible Arbeitsform zur Verfügung und wurde/wird rege genutzt.

b) Hausinformationen	ja	28.02.2020	Datum der ersten Hausmitteilung zu Corona
c) Aushänge	ja	27.04.2020	
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	seit 2009	
e) Organisation des Präsenzdienstes:			
-Rotation des Präsenzdienstes	ja	23.03.2020	Bezogen auf die Zentralen Dienste
- Schichtdienst	-	-	
- Teambildung	ja	23.03.2020	Bezogen auf die Zentralen Dienste
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	27.04.2020	max. Anzahl Besprechungsteilnehmer wird reduziert
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	02.03.2020	Zusätzliche Desinfektionsspender an den Eingängen aufgestellt
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	08.12.2020	Ausgabe von je 2 MNS an die Beschäftigten
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	25.01.2021	Ausgabe von medizinischen Masken an der Pforte
Schutzvisiere	ja	16.04.2020	Beschaffung von Schutzvisieren durch IIA3 für Bewerbungsgespräche

**Ministerium des Innern:**

Schutzkonzept	Im Einsatz/ vorhanden	erstmalig (Datum)	Bemerkung
Hygienekonzept	ja	05.05.2020	„Abstands- und Hygieneregeln IM NRW zum Arbeits- und Gesundheitsschutz in Zeiten der Corona-Pandemie“ wurden am 05.05.2020 veröffentlicht. Allgemeine Hygieneregeln wurden bereits seit Anfang März hausintern angepasst und umgesetzt

Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	19.05.2020, Letzte Aktualisierung am 15.03.2021	
Unterweisung	ja	09.03.2020	Regelmäßige Informationen im Intranet über die geltenden Regelungen, Maßnahmen und Verhaltensempfehlungen für die Beschäftigten; Grundsätzlich besteht auch die Beratungsmöglichkeit durch die Betriebsärztin.
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	Seit 07/2020  Seit 07/2020  Seit 11/2020	Transparente Abtrennungen sind installiert worden, wenn Notwendigkeit bestand.  Im Haus wurden die Umluftanlage im Atrium deaktiviert.  Nach Einbau von hochwirksamen Filtern im November 2020 wurde die Umluftanlage im Atrium wieder aktiviert.
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	18.03.2020	Möglichkeiten des Home-Office sollen vorrangig genutzt werden, Regelungen der DV Mobile Arbeit sind insoweit flexibilisiert worden. (Quoten sind nicht festgelegt bzw. bekannt)
b) Hausinformationen	ja	Seit 09.03.2020 fortlaufend	Regelmäßige Informationen durch Hausmitteilungen, E-Mails bzw. im Intranet über die geltenden Regelungen, Maßnahmen und Verhaltensempfehlungen für die Beschäftigten

c) Aushänge	ja	Seit Ende März 2020 (in Abhängigkeit zum Infektionsgeschehen)	Allgemeine Hygienehinweise (Abstand, Handhygiene, Hustenetikette, Masken), Hinweise zur Nutzung von Besprechungsräumen, Informationen zur Belüftung des Dienstgebäudes etc.
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	13.03.2020	
e) Organisation des Präsenzdienstes:	ja	18.03.2020	Den einzelnen Organisationseinheiten wurde die konkrete Ausgestaltung überlassen.
- Rotation des Präsenzdienstes	ja		
- Schichtdienst	ja		
- Teambildung	ja		
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja		Mit Hygienekonzept bekannt gegeben und regelmäßig angepasst, insbesondere die Anzahl der zulässigen maximalen Personenanzahl, Hinweisschilder zum regelmäßigen Lüften etc.
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	09.03.2020	Die Sanitäranlagen sind bereits vor der aktuellen Lage mit Hand-Desinfektionsmitteln ausgestattet gewesen. Ergänzend wurden weitere Desinfektionsspender an verschiedenen Stellen des Dienstgebäudes aufgestellt. Außerdem haben alle Beschäftigten 1 Flasche Desinfektionsmittel erhalten.



Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	07.10.2020	Dringende Empfehlung zum Tragen; außerdem hat jeder Beschäftigte 5 Alltagsmasken erhalten.  Bei Bedarf wurden medizinische Masken ausgehändigt.
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	CoronaArbSchVO (gültig ab27.01.2021)	Bei Bedarf wurden medizinische Masken ausgehändigt.  Unabhängig von der Beschäftigungssituation wurden allen Beschäftigten am 22.02.2021 10 KN95 und 10 OP-Masken zur Verfügung gestellt, Präsenzpersonal erhielt darüber hinaus weitere 10 KN95-Masken.  Die Arbeitgeberverpflichtung zur Gestellung von medizinischen Masken wird weiter erfüllt.
Schutzvisiere	ja	15.07.2020	

**Ministerium für Wirtschaft, Innovation, Digitalisierung und Energie:**

Schutzkonzept	Im Einsatz/ vorhanden	erstmalig (Datum)	Bemerkung
Hygienekonzept	ja	29.05.2020	„Abstands- und Hygieneregeln MWIDE NRW zum Arbeits- und Gesundheitsschutz in Zeiten der Corona-Pandemie“ wurde am 29.05.2020 im MWIDE in Kraft gesetzt und im Intranet veröffentlicht.
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	Letzte Aktualisierung am 11.02.2021	Die bereits vor COVID-19 bestehende Gefährdungsbeurteilung wurde auf Grund der aktuellen Lage angepasst.

Unterweisung	ja	16.03.2020	Regelmäßige Informationen im Intranet über die geltenden Regelungen, Maßnahmen und Verhaltensempfehlungen der Beschäftigten
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	29.05.2020	Den Beschäftigten stehen bei Bedarf transparente Trennwände zur Verfügung.
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	16.03.2020	16.03.-14.06.2020: bis zu 100% 15.06.-31.10.2020: bis zu 60% seit 01.11.2020: bis zu 100%
b) Hausinformationen	ja	16.03.2020	Regelmäßige Informationen im Intranet über die geltenden Regelungen, Maßnahmen und Verhaltensempfehlungen für die Beschäftigten
c) Aushänge	ja		Diverse Aushänge auch schon vor COVID-19  Beispielhaft: Allgemeine Hygienehinweise, Hinweise zur Nutzung von Besprechungsräumen, Informationen zur Belüftung des Dienstgebäudes
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	18.03.2020	Das Personal wurde identifiziert und mit Bescheinigungen des Arbeitgebers zur Unabkömmlichkeit der Arbeitnehmerin/des Arbeitnehmers ausgestattet

e) Organisation des Präsenzdienstes:			
-Rotation des Präsenzdienstes	ja	16.03.2020	Den einzelnen Organisationseinheiten wurde die konkrete Ausgestaltung der Vorgaben zur Nutzung der Büros in Einzelbelegung überlassen.
- Schichtdienst	ja	16.03.2020	s.o.
- Teambildung	ja	16.03.2020	s.o.
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	16.03.2020	Veranstaltungen aller Art wurden zunächst digital durchgeführt. Präsenzveranstaltungen waren nur zulässig, wenn zwingende, dienstliche Gründe vorlagen. Mit Veröffentlichung des Abstands- und Hygieneplans am 29.05.2020 wurden konkrete Vorgaben zur Nutzung der Besprechungsräume nach Vorgabe der Coronaschutzverordnung gemacht. Reduzierung der zulässigen Personenanzahl und der zulässigen Besprechungen durch Verabschiedung der Corona-Arbeitsschutzverordnung am 27.01.2021.
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	-	Die Sanitäranlagen sind bereits vor der aktuellen Lage mit Desinfektionsmitteln ausgestattet gewesen. Ergänzt wurden diese Stellen um weitere am Eingang der Dienstgebäude und in allen Aufzugsvorräumen auf allen Etagen.

Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	16.04.2020	Seit dem 16.04.2020 wurden Alltagsmasken für die Beschäftigten kostenlos in der Materialausgabe zur Verfügung gestellt.
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	Seit Geltung der CoronaArbSchVO am 27.01.2021	An den Pforten der Dienstgebäude werden bei Bedarf kostenlos und jederzeit KN95 Masken ausgehändigt. Zusätzlich wurden allen Beschäftigten 10 KN95 und 10 OP-Masken über die Postfächer zur Verfügung gestellt.  Bereits vor der Geltung der CoronaArbSchVO konnten medizinische Masken an den Pforten oder über die Materialausgabe kostenlos erlangt werden.
Schutzvisiere	Nein		

**Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	07.05.2020*	
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	04.12.2020	Schriftliche Ergänzung der vorhandenen GB und vorliegender Hygienepläne
Unterweisung	ja	07.05.2020	
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja		Abtrennungen in Kantine, Kassensbereich (aktuell geschlossen), Pforte
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	Beginn der Pandemie	(z.B. Januar 2021: 56 %)

b) Hausinformationen	ja	28.02.2020	
c) Aushänge	ja	Beginn der Pandemie	z.B. Richtiges Händewaschen, Mindestabstand, Maskenpflicht, etc.
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals			
e) Organisation des Präsenzdienstes:			
- Rotation des Präsenzdienstes	ja	Beginn der Pandemie	
- Schichtdienst	-		
- Teambildung	-		
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	04/2020	
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	Beginn der Pandemie	Standard-ausstattung
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	28.04.2020	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	28.01.2021	
Schutzvisiere	-	-	

\* = als schriftliche Zusammenstellung bereits vorliegender Hygienepläne

**Ministerium für Schule und Bildung:**

Schutzkonzept	Im Einsatz/ vorhanden	erstmalig (Datum)	Bemerkung
Hygienekonzept	ja	19. Mai 2020	
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	ab 3. März 2020	seither fortlaufend
Unterweisung	ja	ab 3. März 2020	seither fortlaufend
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	ab 8. Dezember 2020	bei bedarfsentsprechender Anforderung

<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	ab März 2020	
b) Hausinformationen	ja	ab 3. März 2020	seither fortlaufend
c) Aushänge	ja	ab März 2020	
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	ab März 2020	
e) Organisation des Präsenzdienstes:	ja	ab 16. März 2020	abteilungsinterne Festlegung des aus dringenden dienstlichen Gründen präsenten Personals
- Rotation des Präsenzdienstes	ja		
- Schichtdienst	nein		
- Teambildung	nein		
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	5. Mai 2020	
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	7. Mai 2020	
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	22. April 2020	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	18. Dezember 2020	
Schutzvisiere	nein		

**Ministerium für Heimat, Kommunales, Bau und Gleichstellung:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	03/2020	Umgehend zahlreiche Maßnahmen ergriffen, u.a. zusätzliche Desinfektionsmittel-spender im Haus aufgestellt und Plakate zu Hygieneregeln in Fluren und Sanitär-bereichen aufgehängt; regelmäßige Desinfektion von Kopiergeräten u.Ä.; Festlegung von Maximalbelegungen in Besprechungsräumen; Schaffung von festen virtuellen Konferenzräumen individualisiert für die einzelnen Organisationseinheiten; kapazitative Beschränkung der Nutzung von Aufzügen und Pater-noster.
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	29.07.2020	
Unterweisung	ja	02/2020  12.02.2021	Intranet-Verlinkung auf die Homepage des MAGS zu aktuellen Entwicklungen und Tipps zu Verhaltensweisen Unterweisung zum Tragen medizinischer Gesichtsmasken
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	19.10.2020 06.01.2021	CO <sub>2</sub> -Ampeln Spritzschutzwände
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			

a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	18.03.2020	Eine Quote wird nicht vorgegeben. Die Abteilungsleitungen haben den Beschäftigten im Fall von Büroarbeit oder vergleichbaren Tätigkeiten anzubieten, diese Tätigkeiten in der Wohnung auszuführen, wenn keine zwingenden betriebsbedingten Gründe entgegenstehen. Die Nutzungsquote lag aktuell im Januar 2021 bei 62 %.
b) Hausinformationen	ja	31.01.2020	FAQ im Intranet, die anlassbezogen aktualisiert werden.
c) Aushänge	ja	03/2020	Mit Beginn der Pandemie wurden Plakate mit Hygieneregeln aufgehängt
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	03/2020	Die bestehende Influenza-Pandemie-Vorsorge-Konzeption wurde auf die Corona Pandemie spezifischen Notwendigkeiten angepasst.
e) Organisation des Präsenzdienstes:	ja	19.03.2020	
-Rotation des Präsenzdienstes			Notwendigkeit wurde in den einzelnen Organisationseinheiten abgestimmt.
- Schichtdienst	nein		
- Teambildung			Notwendigkeit wurde in den einzelnen Organisationseinheiten abgestimmt.



- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	23.04.2020	Zurverfügungstellung fester virtueller Konferenzräume für die Organisationseinheiten; Prüfung und Umsetzung Maximalbelegung der Besprechungsräume; deutliche Vergrößerung des Kantinenbereichs zur Realisierung der Sitzabstände durch vermehrte Nutzung Innenhof (Sommer 2020) und beheiztem Großzelt (ab Winter 2020 bis zur Beendigung Vor-Ort-Verzehr)
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	03/2020	Erhöhung der Ausgabeorte (Hand- und Flächendesinfektionsmittel standen in den Sanitärbereichen schon vor der Pandemie zur Verfügung.)
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	23.04.2020	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	29.02.2021	
Schutzvisiere	nein		

**Ministerium der Justiz:**

Schutzkonzept	Im Einsatz/ vorhanden	erstmalig (Datum)	Bemerkung
Hygienekonzept	ja	13.03.2020	wird laufend aktualisiert
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	April 2020	
Unterweisung	ja	30.04.2020	schriftlich - zusätzlich Einrichtung einer tel. Corona-Hotline 24/7

<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	13.05.2020	Abtrennungen und CO <sup>2</sup> -Messgeräte.
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	13.03.2020	30 % Telearbeit 20 % Abwesend 50 % Präsenz Erhebungszeitraum 01.02. bis 12.02.2021
b) Hausinformationen	ja	13.03.2020	E-Mail
c) Aushänge	ja	13.03.2020	Hausintranet
d) Festlegung der Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	16.03.2020	
e) Organisation des Präsenzdienstes:			
- Rotation des Präsenzdienstes	ja	19.03.2020	
- Schichtdienst	ja	19.03.2020	
- Teambildung	ja	19.03.2020	
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	13.03.2020	
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	bereits vor der Pandemie	
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	Zunächst allen freigestellt. Ab dem 23.10.20: Ausdrückliche Empfehlung Ab dem 04.12.20: Verpflichtung	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	25.01.2021	Vornahme einer Differenzierung zum Tragen von Masken
Schutzvisiere	nein		

**Ministerium für Verkehr:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	26.02.20	AHA-L und Hygiene-Regeln wurden in Hausmitteilungen seit Frühjahr 2020 eingeführt bzw. angepasst
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	Letzte Aktualisierung im Februar 2021	Die bereits vor COVID-19 bestehende Gefährdungsbeurteilung wurde auf Grund der aktuellen Lage angepasst.
Unterweisung	ja	jährlich	
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	März 2020	Anpassung der Lüftungsanlage nach Empfehlungen des VDMA. Angepasst wurden Aufbereitung der Luft sowie Luftstrom.
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	13.03.20	Fortlaufend der Lage angepasst.
b) Hausinformationen	ja	13.02.20	Fortlaufend der Lage angepasst.
c) Aushänge			
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	Daueraufgabe	Zu Beginn der Pandemie angepasst.
e) Organisation des Präsenzdienstes:			
-Rotation des Präsenzdienstes	ja	17.03.20	Fortlaufend der Lage angepasst.
- Schichtdienst			
- Teambildung			
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	26.03.20	Fortlaufend der Lage angepasst.

<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	26.02.20	In Verbindung mit Hygienekonzept (s.o.) fortlaufend der Lage angepasst.
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	26.11.20	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	22.01.21	
Schutzvisiere			

**Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz:**

<b>Schutzkonzept</b>	<b>Im Einsatz/ vorhanden</b>	<b>erstmalig (Datum)</b>	<b>Bemerkung</b>
Hygienekonzept	ja	10.3.2020	wird lfd. fortgeschrieben
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	22.7.2020	Fortschreibung v. 11.2.2021
Unterweisung	ja	10.3.2020	Verhaltensregeln in Kraft gesetzt und lfd. fortgeschrieben
<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	30.6.2020	Transparente Abtrennungen; RLT-Lüftung optimiert; Anschaffung Luftreiniger
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	16.3.2020	
b) Hausinformationen	ja	10.3.2020	werden lfd. fortgeschrieben
c) Aushänge	ja	23.4.2020	Hygieneschutz
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	16.3.2020	

e) Organisation des Präsenzdienstes:	ja	16.3.2020	
-Rotation des Präsenzdienstes	ja		Es wurden durch die Abteilungen bzw. ggf. die Referatsleitungen Konzepte zur Festlegung der anwesenden und telearbeitenden Beschäftigten erstellt. Die Organisation der erweiterten Telearbeit erfolgt durch die Referate.
- Schichtdienst	Pforte		entspricht Regelbetrieb
- Teambildung	ja		Es wurden durch die Abteilungen bzw. ggf. die Referatsleitungen Konzepte zur Festlegung der anwesenden und telearbeitenden Beschäftigten erstellt. Die Organisation der erweiterten Telearbeit erfolgt durch die Referate.
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	29.4.2020	
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	10.3.2020	
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	27.4.2020	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	16.7.2020	
Schutzvisiere	ja	16.7.2020	

**Ministerium für Kultur und Wissenschaft:**

Schutzkonzept	Im Einsatz/ vorhanden	erstmalig (Datum)	Bemerkung
Hygienekonzept	ja	13.3.2020	
Gefährdungsbeurteilung Corona	ja	21.9.2020	
Unterweisung	ja	13.3.2020	

<b>Technische Schutzmaßnahmen</b> (z.B. transparente Abtrennungen, Lüftung)	ja	unterschiedlich	Pforte, Besprechungsräume
<b>Organisatorische Schutzmaßnahmen</b>			
a) Home-Office flexibilisiert (Quote soweit bekannt)	ja	13.03.2020	
b) Hausinformationen	ja	04.03.2020	
c) Aushänge	ja	04.03.2020	via Intranet
d) Festlegung des für die Funktionsfähigkeit relevanten Personals	ja	17.03.2020	
e) Organisation des Präsenzdienstes:	ja	17.03.2020	
-Rotation des Präsenzdienstes			
- Schichtdienst			
- Teambildung			
- Vorgaben zur Raumnutzung/ Besprechungen	ja	05.05.2020	
<b>Personenbezogene Schutzmaßnahmen</b>			
Händehygiene (Desinfektionsmittel/Handschuhe)	ja	15.3.2020	
Mund-Nasen-Bedeckung (Alltagsmasken)	ja	2.12.2020	
Mund-Nasen-Schutz gem. CoronaArbSchVO	ja	29.4.2020	Servicebereiche
Schutzvisiere			